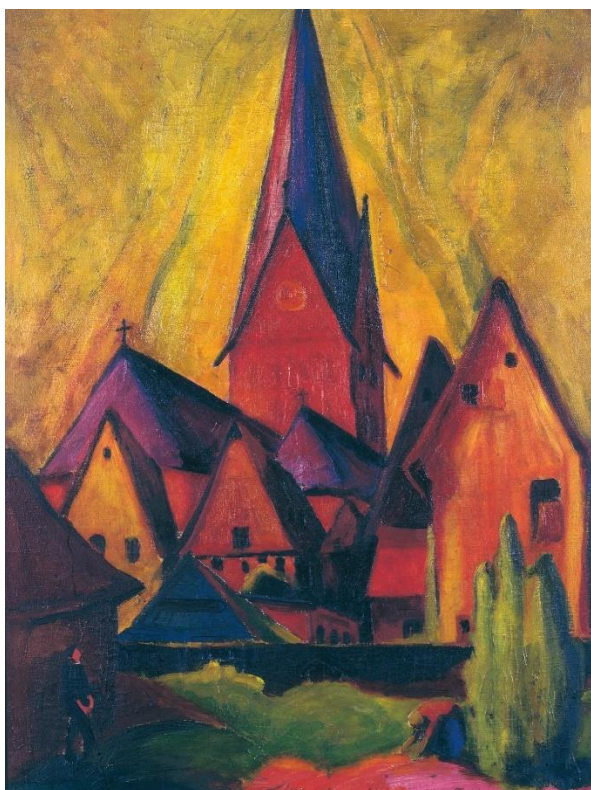


VICTOR TUXHORN - Ein westfälischer Expressionist

09.10.2022 – 19.02.2023



Victor Tuxhorn, *Lüneburg (St. Johannis)*, um 1920, Öl auf Leinwand, Sammlung Bunte

**Kuratoren der Ausstellung
Wilko Austermann und Arne Reimann**

Pressegespräch
Freitag, 07.10.2022, 11 Uhr in der Ausstellung

Eröffnung
Sonntag, 09.10.2022, 11.30 Uhr in der Scheune

Kultur und Tourismus

Auskunft

Wilko Austermann/ Arne Reimann
Kuratoren
Fon 02303 27-1241/1241
Fax 02303 27-4141
wilko.austermann
@kreis-unna.de

04.10.2022

Öffnungszeiten

Mo - Do. 08.00 - 16.30 Uhr
Fr 08.00 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Dienstgebäude

Hansastraße 4
59425 Unna
1. OG, Raum 117

Bus und Bahn

Servicezentrale fahrtwind
Fon 01806 504030
(20 Ct./Anruf im Festnetz,
max. 60 Ct./Anruf mobil)
www.fahrtwind-online.de

Zentrale Verbindungen

Fon 02303 27-0
Fax 02303 27-1399
post@kreis-unna.de
www.kreis-unna.de

Bankverbindung

Sparkasse UnnaKamen
IBAN:
DE69 4435 0060 0000 0075 00
BIC: WELADED1UNN

INHALT PRESSEMAPPE

—

Presseinformation zur Ausstellung <i>Victor Tuxhorn – Ein westfälischer Expressionist</i>	3
Rahmenprogramm zur Ausstellung <i>Victor Tuxhorn – Ein westfälischer Expressionist</i>	4
Museumspädagogik – für Schulen, Kinder und Senior:innen	6
Abbildungen zu <i>Victor Tuxhorn – Ein westfälischer Expressionist</i>	8
Vollständige Bildunterschriften	8
Leihgebende der Ausstellung <i>Victor Tuxhorn – Ein westfälischer Expressionist</i>	11
Allgemeine Informationen zur Ausstellung <i>Victor Tuxhorn – Ein westfälischer Expressionist</i>	12
MUSEUM HAUS OPHERDICKE, KREIS UNNA.....	13



Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

PRESSEINFORMATION ZUR AUSSTELLUNG *VICTOR TUXHORN – EIN WESTFÄLISCHER EXPRESSIONIST*

Victor Tuxhorn (1892–1964) gehört zur ersten Generation der Künstler:innen des „Westfälischen Expressionismus“ und ist eine zentrale Figur der westfälischen Künstlerschaft. Beeinflusst von den Malereien von Vincent van Gogh und Paul Cézanne schuf Tuxhorn ein bedeutendes Werk mit lokalem Bezug zu Ostwestfalen. Er studierte an der Kunstgewerbeschule in Bielefeld bei Ludwig Godewols und gründete 1909 mit Peter August Böckstiegel, Heinz Lewerenz, Erich Lossie, Ernst Sagewka und Max Westhäuser die Künstlervereinigung Rote Erde. Die Künstler verband das Interesse an Darstellungen ihrer Heimat.

Von 1921–1923 studierte Victor Tuxhorn an der Kunstakademie Dresden bei Richard Dreher und setzte sich früh mit unterschiedlichen druckgrafischen Techniken auseinander. Besonders häufig entwickelte er Holzschnitte mit Motiven aus seinem privaten Umfeld. In der Tradition des Expressionismus stellte er die Motive abstrahiert, bunt, grob und flächig dar. Kontinuierlich hat er charakteristische Sehenswürdigkeiten verschiedener Städte und Landschaften dargestellt. Besonders fasziniert hat ihn die unberührte Naturlandschaft im Norden, allen voran die Halligen. Mehrfach reiste er zur Nord- und Ostsee und verarbeitete die Skizzen zu vielfältigen Gemälden und Holzschnitten. Tuxhorn produzierte seine Motive innerhalb der Malerei, Zeichnung und in verschiedene Drucktechniken in Serie und in Kombination mit bunten Farben. Auffällig ist die Reduziertheit der Menschen in den christlich konnotierten Darstellungen, die mit einer expressiven Linie das Blatt ausfüllen. Seine expressionistischen Landschaften und Porträts seiner Frau Erna verbindet das Interesse an einer ausdrucksstarken Farbkomposition.

„Ich male jetzt ganz klar und einfach, im starken Farbenklang. Jetzt habe ich das spröde Material der Ölfarbe bezwungen, was bei mir durch den Lauf der letzten beiden Jahre versandet war. Ich bin froh, dass ich von allen fremden Einflüssen frei bin.“ 1922

1937 wurden im Zuge der Aktion „Entartete Kunst“ einige seiner Werke aus dem Städtischen Kunsthaus Bielefeld und der Städtischen Kunstsammlung Gelsenkirchen beschlagnahmt. Im gleichen Jahr beantragte er die NSDAP-Mitgliedschaft und war ab 1941 für einige Zeit Presseamtsleiter im Ortsverband Schildesche. Nach dem Zweiten Weltkrieg fokussierte sich Victor Tuxhorn auf Blumenstillleben und Landschaftsbilder aus Süditalien und der Nordsee.

Erstmalig stellt der Kreis Unna umfassend in einer Retrospektive das Werk Tuxhorns mit vielfältigen Leihgaben aus Privatbesitz aus. Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt zusammen mit dem Kunstverein Herford im Daniel-Pöppelmann-Haus und dem Freundeskreis Victor Tuxhorn Bielefeld.

Wilko Austermann, Kurator | Arne Reimann, Kurator

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

RAHMENPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG *VICTOR TUXHORN – EIN WESTFÄLISCHER EXPRESSIONIST*

Die Teilnahme am Rahmenprogramm ist kostenlos. Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist erforderlich unter: kultur@kreis-unna.de oder unter Fon 02303 27-1441

Do. 27.10.2022, 16 Uhr

Kuratorenführung mit Arne Reimann und Wilko Austermann

Mi. 16.11.2022, 20 Uhr

Theaterstück „Name: Sophie Scholl“

Inszenierung: Kirsten Ullrich-Klostermann

„Ich heiße Sophie Scholl. Und da fängt das Problem auch schon an [...] Sophie Scholl, wie Sophie Scholl“

Nur zufällig trägt eine junge Jurastudentin im 21. Jahrhundert denselben Namen wie die bekannte Widerstandskämpferin. Und eben diese Studentin wird in ein Betrugsverfahren verwickelt, in dem ihr Mut und ihre Zivilcourage auf eine harte Probe gestellt werden.

Sophie Scholl kämpfte gegen das Unrecht in einer Zeit, in der dies ein Todesurteil sein konnte und sie wurde hingerichtet, weil sie ihre Freunde nicht verriet. Sie ist fester Bestandteil unserer Erinnerungskultur und zu einer Ikone des Widerstands gegen den Nationalsozialismus geworden. Und wir können uns die Frage stellen: Wie hätte ich gehandelt? Zivilcourage ist leicht gefordert, aber ebenso leicht sie zu zeigen?

Das Stück von Rike Reiniger verwebt gekonnt die Geschichte beider Frauen in Rückblenden. Gespielt werden die zahlreichen historischen und fiktiven Figuren von Zora Klostermann, die an der renommierten Folkwang Universität der Künste Essen/Bochum studierte.

Ein Stück über Haltung und Loyalität. Aktueller denn je.

Do. 24.11.2022, 16 Uhr

Viktor Tuxhorn und der Nationalsozialismus

Do. 08.12.2022, 16 Uhr

Viktor Tuxhorn – Expressionismus

21.12.2022, 16 Uhr

Kurzfilmtag 2022: „Mo&Frieze unterwegs in der Natur“

Am 21.12., dem kürzesten Tag des Jahres, findet in mehr als 20 Ländern der Kurzfilmtag statt. Das Museum Haus Ophedicke ist dieses Jahr mit dem Kurzfilmprogramm „Mo&Frieze unterwegs in der Natur“ dabei. Mit den Figuren Mo&Frieze begeben wir uns in die Natur auf die Spuren von Tieren und Menschen und entdecken, wie alles zusammenhängt. Wie sieht unsere Umwelt aus, wie unterscheidet sie sich von Kontinent zu Kontinent und wie stellt sich das Ganze aus tierischer Perspektive dar? Das Programm entwickelt eine Idee von Natur als schützenswerter Ressource und öffnet mit Filmen aus Brasilien, Bulgarien, Kroatien, Russland, Spanien und Deutschland den Blick auf ein Thema von globaler Relevanz.

Kontakt:

Marina Lünemann

Marketing

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1541

marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1141

arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1241

wilko.austermann@kreis-unna.de

Der Filmabend wird von unseren Museumspädagoginnen begleitet und mit Zusatzmaterialien (z.B. Filmmacher:innen beantworten Kinderfragen) reflektiert sowie mit Eindrücken aus der Ausstellung zu Victor Tuxhorn ergänzt, für den Reisen und Natur stets wichtige Themen waren. Ziel des Festivals ist unter Berücksichtigung pädagogischer Aspekte neben Animations- und Kurzspielfilmen auch Dokumentarfilme und Experimentelles zu etablieren, die Neugierde der Kinder zu wecken und sie in ihrer Phantasie anzuregen.
Altersempfehlung: 6–9 Jahre

Do. 26.01.2023, 16 Uhr

Viktor Tuxhorn und die Künstlergruppe *Rote Erde*

Do. 02.02.2023, 16 Uhr

Kuratorenführung mit Arne Reimann und Wilko Austermann

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

MUSEUMSPÄDAGOGIK – VICTOR TUXHORN FÜR SCHULKINDER, FAMILIEN UND SENIOR:INNEN

Im Licht der Farbe – 1. – 5. Schuljahr

Bei unserem Besuch in der Ausstellung schauen wir uns die farbigen Werke von Victor Tuxhorn, besonders die Landschaften, ganz genau an. Welche Farben hat der Künstler gewählt? Und vor allem: warum? Liegt ihm mehr an der eigenen Farbe des Gegenstandes, oder eher an der Erscheinung, die der Gegenstand durch eine bestimmte Lichtsituation erhält? Wir werden schnell feststellen: die Stimmung war für diesen Künstler wichtiger als das realistische Abmalen. Daher entsteht im Anschluss eine eigene Landschaft, die durch ihre Farbstimmung einen Moment wie den Sonnenuntergang oder eine Jahreszeit wie den Winter ausdrückt.

Mit Farbe - oder ohne! – 6. – 13. Schuljahr

Tuxhorn hat manche Motive mehrfach, in unterschiedlichen Techniken, bearbeitet, manche in Farbe, andere (v.a. Grafik) in Schwarzweiß. Wir vergleichen in der Ausstellung die verschiedenen Bedingungen, die diese Techniken an die Umsetzung des Motives stellen. Denn Schwarzweiß ist mehr als nur das Weglassen von Farbe. Eine Grafik ohne Farbe ist keine Kopie in Graustufen, und ein Werk mit Farbe keine angemalte Vorzeichnung. Daher versuchen wir uns an der Herausforderung, ein farbiges Motiv nach Schwarz-Weiß umzuarbeiten - oder umgekehrt.

Natur 3D – Senior:innenprogramm

Wir formen, falzen, prägen uns Natur 3D. Es entstehen kleine neue Welten aus hochwertigem Büttenpapier. Inspiration für unsere Motive holen wir uns von den Bildern des Künstlers Victor Tuxhorn in der Ausstellung. Für unsere Arbeiten und Ideen sammeln wir im Skulpturenpark Ästchen, Hölzer, Rinden, Steine ... die wir mit unserem Büttenpapier abformen und mit Faltstrukturen ergänzen. Wirken die Motive alleine durch ihre sagenhafte Licht- und Schattenwirkung? Oder wir entscheiden uns, sie anzusprihen, anzumalen, Farbsprenkel und Tupfspuren aufzubringen.

Landschaften aus Stoff – Senior:innenprogramm

Natur und Landschaften bieten uns wunderbare Farbflächen, Strukturen und Formen – einfach und komplex. Wie ausdrucksstark und vielfältig der Künstler Victor Tuxhorn Landschaften malte, schauen wir uns in der Ausstellung an und lassen uns von seinen Bildern inspirieren. Wir lernen zu verstehen und zu sehen, wie abstrakt und einfach Landschaften dargestellt werden können. Die Materialien für unsere Ideen sind verschiedenste Stoffe und Stoffreste. Grobe, feine, matte, glänzende, glatte, faltige, ... Wir schneiden, kleben, falten schichten die Stoffreste und-stücke zu unseren Ideen. Unterschiedliche Stoffstrukturen beleben das Bild und wachsen zu neuen Landschaften in der Einfachheit oder in der Komplexität und Farbigkeit so, wie wir sie uns vorstellen.

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

Familienworkshop „Lass(t) die Bilder sprechen!“

Bilder sind stumme Zeugen ihrer Zeit. Ist das so? Porträts überliefern uns heute den künstlerischen Blick auf den Menschen aus der Perspektive der damaligen Zeit.

In Führungen wird viel über die Künstler und ihre Werke geredet – doch was möchte das Werk und der porträtierte Mensch uns vielleicht sagen?

Dieser Frage möchten wir mit Ihnen und euch auf den Grund gehen und dazu einladen, als Familie oder alleine die Ausstellung zu erkunden. Gemeinsam machen wir uns Gedanken über die Gedanken, die vielleicht hinter den porträtierten Personen stecken. Unsere Ideen und Ergebnisse halten wir in Sprechblasen fest und geben den Porträts so eine individuelle Stimme.

Ausstellen oder nicht ausstellen – das ist hier die Frage Workshop/Schulprogramm für Geschichtskurse ab 10. Klasse

Der expressionistische Maler und Grafiker Victor Tuxhorn (1892–1964) gehört zu den vielen Künstlern, deren Werke in der Zeit des Nationalsozialismus als entartet gebrandmarkt und zerstört worden sind. Gleichwohl trat er der NSDAP bei und fungierte für seinen Wohnort einige Zeit als Presseamtsleiter.

Zu einer offenen und demokratischen Lebenswelt gehört es dazu, dass im Rahmen gesellschaftlicher und historischer Neubewertungen alte Traditionen hinterfragt werden (müssen).

Infolgedessen diskutieren wir über Straßen- und Produktnamen, ändern althergebrachte Bezeichnungen und streben einen reflektierten Umgang mit der Geschichte an.

Doch wie geht man in einer Ausstellung mit Künstlern um, die in der NS-Zeit gewirkt haben? Darf man solche Künstler überhaupt ausstellen? Kann und soll man das Werk vom Künstler trennen?

Im Rahmen dieses Workshops, der sich an die Geschichtskurse der höheren Jahrgänge richtet, setzen wir uns mit diesen Fragen auseinander und finden Argumente für die unterschiedlichen Positionen.

Bei einem Besuch der Ausstellung machen wir uns zunächst ein Bild vom Künstler und seinen Werken.

Anschließend versuchen wir mit Blick auf die gesellschaftlichen und biographischen Hintergründe von Victor Tuxhorn eine kritische Reflexion zu erarbeiten, die die Ausstellung begleiten kann.

Theaterstück: „Name: Sophie Scholl“ – Inszenierung Kirsten Ullrich-Klostermann Auf Anfrage buchbar für Schulklasse ab der Oberstufe

„Ich heiße Sophie Scholl. Und da fängt das Problem auch schon an (...) Sophie Scholl, wie Sophie Scholl“

Nur zufällig trägt eine junge Jurastudentin im 21. Jahrhundert denselben Namen wie die bekannte Widerstandskämpferin. Und eben diese Studentin wird in ein Betrugsverfahren verwickelt, in dem ihr Mut und ihre Zivilcourage auf eine harte Probe gestellt werden.

Sophie Scholl kämpfte gegen das Unrecht in einer Zeit, in der dies ein Todesurteil sein konnte und sie wurde hingerichtet, weil sie ihre Freunde nicht verriet. Sie ist fester Bestandteil unserer Erinnerungskultur und zu einer Ikone des Widerstands gegen den Nationalsozialismus geworden. Und wir können uns die Frage stellen: Wie hätte ich gehandelt? Zivilcourage ist leicht gefordert, aber ebenso leicht sie zu zeigen?

Das Stück von Rike Reiniger verwebt gekonnt die Geschichte beider Frauen in Rückblenden.

Gespielt werden die zahlreichen historischen und fiktiven Figuren von Zora Klostermann, die an der renommierten Folkwang Universität der Künste Essen/Bochum studierte.

Ein Stück über Haltung und Loyalität. Aktueller denn je.

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

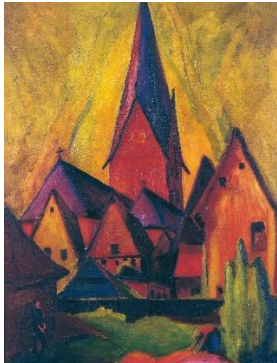
Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

ABBILDUNGEN ZU *VICTOR TUXHORN*

unter dem Link:

<https://cloud.kreis-unna.de/index.php/s/sHgzycx6yWmNkyy>

VOLLSTÄNDIGE BILDUNTERSCHRIFTEN



Lüneburg (St. Johannis), um 1920, Öl auf Leinwand, 80 × 59,5 cm, Sammlung Bunte



Erna am Klavier, um 1920, Öl auf Leinwand, 77 x 58 cm, Privatbesitz



Dornenhaus in Ahrenshoop, 1927, Öl auf Leinwand, 69 x 88 cm, Privatbesitz

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de



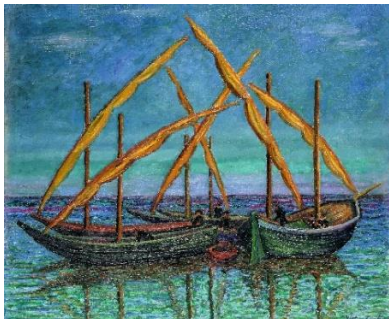
Die Sehnsucht (Erna), um 1920, Öl auf Leinwand, 105 x 67 cm, Privatbesitz



Erna mit Blume, 1919, Öl auf Leinwand, 57,5 x 73 cm, Privatbesitz



Stilleben mit Krügen und Äpfeln, 1922, Öl auf Leinwand, 58 x 67,8 cm, Privatbesitz



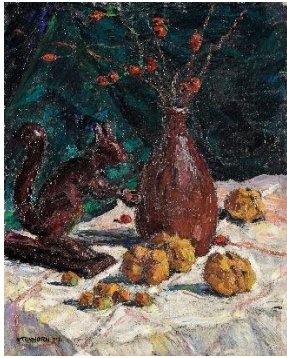
Boote im Meer, 1953, Öl auf Leinwand, 60,5 x 73,0 cm, Privatbesitz

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de



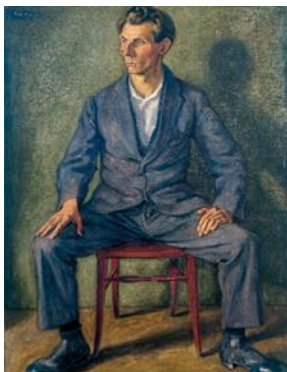
Stilleben mit Eichhörnchen, 1912, Öl auf Leinwand, 39,5 x 31,5 cm, Privatbesitz



Jungfrauen, 1920, Holzschnitt, 23,9 x 23,9 cm, Sammlung Bunte



Eistänzer, 1919, Linolschnitt, 16 x 12,2 cm, Sammlung Bunte



Bildnis eines Arbeitslosen, 1931, Öl auf Leinwand, 150 x 119 cm, Sammlung Bunte

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

LEIHGEBENDE DER AUSSTELLUNG *VICTOR TUXHORN – EIN WESTFÄLISCHER EXPRESSIONIST*

Sammlung Bunte, Bielefeld

Sammlung Frank Brabant, Wiesbaden

Diverse Privatsammler:innen aus Bielefeld, Göttingen, Hamburg und Osnabrück

Kontakt:

Marina Lünemann

Marketing

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1541

marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1141

arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1241

wilko.austermann@kreis-unna.de

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR AUSSTELLUNG VICTOR TUXHORN – EIN WESTFÄLISCHER EXPRESSIONIST

VICTOR TUXHORN –
Ein westfälischer Expressionist
09.10.2022 – 19.02.2023

MUSEUM
HAUS OPHERDICKE
KREIS UNNA
Dorfstraße 29
59439 Holzwickede
Fon 0 23 03 / 27-50 41 (Besucherservice Museum)
Fon 0 23 03 / 27-18 41 (Vermietungen)
Fon 01 71 / 7 44 78 53 (Hausmeister)
Fon 0 23 03 / 27-14 41 (Ausstellungssekretariat)
kultur@kreis-unna.de

Webseite museum-haus-opherdicke.de
Facebook facebook.com/KreisUnna/
Instagram instagram.com/museum.haus.opherdicke
Twitter twitter.com/kreis_UN

Öffnungszeiten während der Ausstellungen
Dienstag bis Sonntag | 10.30 bis 17.30 Uhr

Eintritt

Erwachsene	4 € ermäßigt 2 €
Erwachsene in Gruppen	3,50 €
Kreis-MuseumsCard	20 € (für Museum Haus Opherdicke)
Kreis-MuseumsKombiCard	40 € (für Museum Haus Opherdicke und Museum Schloss Cappenberg)

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahren frei.

Öffentliche Führungen Ausstellung

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 14.30 Uhr

Öffentliche Führungen Skulpturenpark

Sonntag und Feiertag | 13.00 Uhr

Gruppenführungen

nach Vereinbarung

BISTRO

Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen
11.00 – 17.30 Uhr
Fon 0 23 03 / 27-5541

Kontakt:

Marina Lünemann
Marketing
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1541
marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1141
arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann
Kurator
Stabsstelle Kultur und Tourismus
Fon 02303 27-1241
wilko.austermann@kreis-unna.de

MUSEUM HAUS OPHERDICKE, KREIS UNNA

Leitung Stabsstelle Kultur und Tourismus

Stefanie Kettler

Kuratoren

Wilko Austermann und Arne Reimann

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Marina Lünemann

Ausstellungssekretariat

Doris Erbrich

Ausstellungstechnik

Swen Räke

Finanzen

Heinz Kytzia

Tourismus

Chantal Gosens

Hausmeister Museum Haus Opherdicke

Sebastian Swoboda | Thomas Swoboda

Museumspädagogik

Anke Bäättjer | Simone Jasinski | André Siegel

Öffentliche Führungen

Anke Bäättjer | Simone Jasinski

Museumsaufsicht

Sarah Chihi | Valdete Jonuzaj | Ellen Martens | Andrea Pieper | Christina Schmidt | Carsten Schulter | Kamile Tercanli | Sibylle Vieler

Kontakt:

Marina Lünemann

Marketing

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1541

marina.luenemann@kreis-unna.de

Arne Reimann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1141

arne.reimann@kreis-unna.de

Wilko Austermann

Kurator

Stabsstelle Kultur und Tourismus

Fon 02303 27-1241

wilko.austermann@kreis-unna.de